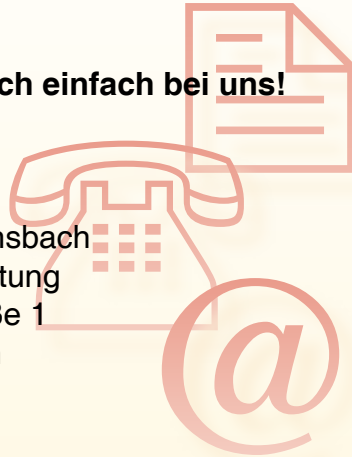


**Fragen?
Kein Problem!**

Melde Dich doch einfach bei uns!

Per Post:
Landratsamt Ansbach
Personalverwaltung
Crailsheimstraße 1
91522 Ansbach



Per Telefon:
(0981) 468-1200

Per E-Mail oder im Internet:
personal@landratsamt-ansbach.de
www.landkreis-ansbach.de

Weitere Infos erhältst Du unter:

- www.ihk-nuernberg.de
- www.berufenet.de
- www.bs-an.de
- www.kubiss.de
- www.landkreis-ansbach.de

Mein Landkreis - Meine Zukunft?

Interesse?

**Dann achte auf
unsere
Stellenanzeige
und
bewirb
Dich bei uns!**



**Landratsamt Ansbach
-Personalverwaltung-
Crailsheimstraße 1
91522 Ansbach**

Wir freuen uns über Dein Interesse!

Oder möchtest Du unsere Berufsvielfalt in der Praxis kennenlernen? Dann schnupper doch einfach mal rein – ein Praktikum im Landratsamt ist dafür eine gute Gelegenheit. Deine Ansprechpartnerin für ein Praktikum und die Ausbildung im Landratsamt ist Frau Ruhnnow, Telefon (0981) 468-1006.

Stand: März 2015

**Mein Landkreis –
Meine Zukunft**



**Ausbildung
zur
Bauzeichnerin
zum
Bauzeichner**



Landkreis Ansbach – der Arbeitgeber für Deine Zukunft

Suchst Du einen Beruf,

- der Deinem technischen und zeichnerischen Interesse entspricht,
- der Dir einen sicheren Arbeitsplatz gewährt,
- und der Dir die Anwendung Deines Fachwissens ermöglicht?

Dann entscheide Dich für den Beruf der **Bauzeichnerin / des Bauzeichners im Kommunaldienst**.

Einstellungsvoraussetzungen:

Es ist kein bestimmter Bildungsabschluss gesetzlich vorgeschrieben, die Eingangsvoraussetzung für den Beruf ist im Allgemeinen die Mittlere Reife. Für künftige Bauzeichner sind Kenntnisse in Werken und Technik sowie eine sorgfältige Arbeitsweise notwendig, um präzise und normgerechte Zeichnungen anzufertigen. Sie sollten zudem über logisches und abstraktes Denkvermögen verfügen. Ein Großteil der Arbeit erfolgt am PC, daher sind umfassende Computerkenntnisse erforderlich.



Landkreis Ansbach – ein vielseitiger und sicherer Partner

Ausbildung:

Die Ausbildung beginnt immer zum 1. September eines Jahres und dauert drei Jahre. In bestimmten Fällen kann die Ausbildungszeit verkürzt werden.

Die Auszubildenden werden im sog. „dualen System“ im Ausbildungsbereich Industrie und Handel ausgebildet. Dies bedeutet, dass sich die Ausbildung in einen schulischen und einen betrieblichen Teil aufgliedert:

- Die schulische Ausbildung findet in Blockform in Fachklassen statt, während
- die betriebliche Ausbildung durch den Auszubildenden (Landkreis Ansbach) erfolgt und grundsätzlich in der Ausbildungsstätte (Landratsamt Ansbach) stattfindet.

Der Vorteil des dualen Systems liegt darin, dass neben dem berufsspezifischen Grundwissen und den entsprechenden Fertigkeiten auch berufsfeldübergreifende Kenntnisse vermittelt werden.

Für die Abnahme der Abschlussprüfung sowie der Zwischenprüfung ist die Industrie- und Handelskammer zuständig.

Das Landratsamt Ansbach freut sich auf Deine Bewerbung

Berufsaussichten:

Die Ausbildung endet mit Übergabe des Abschlusszeugnisses, woraufhin bei Bedarf eine Übernahme in ein Arbeitsverhältnis beim Auszubildenden erfolgt.



Bezahlung:

Die monatliche Ausbildungsvergütung beträgt ab 1. März 2015:

1. Ausbildungsjahr:	853,26 EUR
2. Ausbildungsjahr:	903,20 EUR
3. Ausbildungsjahr:	949,02 EUR

Daneben werden Sozialleistungen wie Vermögensbildung oder eine Jahressonderzahlung (Weihnachtsgeld) gewährt.

Arbeitszeit:

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden. Im Landratsamt Ansbach kann die tägliche Arbeitszeit durch die Gleitzeit variabel gestaltet werden. Der Erholungsurlaub beträgt für Auszubildende 28 Arbeitstage im Jahr.